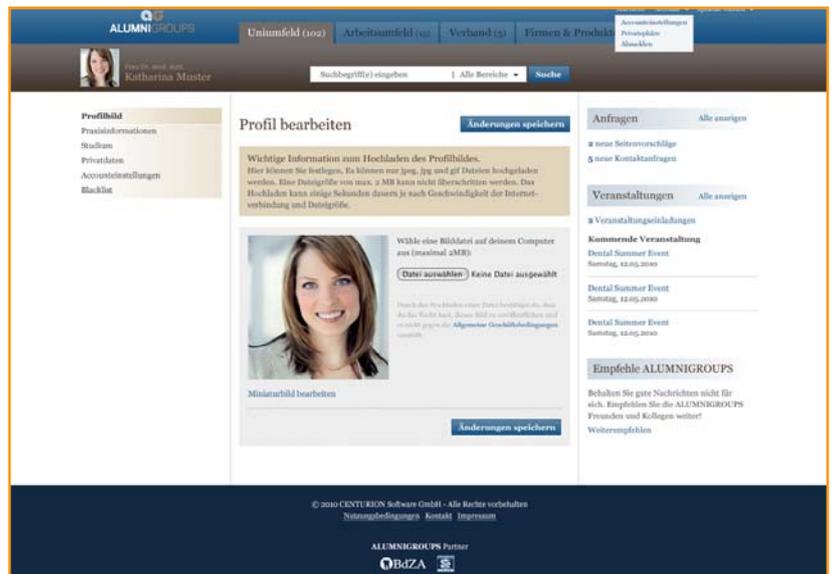


DAS SEMESTER ZUSAMMENHALTEN

– auch nach dem Studium

>>> Wenn das Staatsexamen überstanden ist, fängt der berufliche Ernst des Zahnarztlebens erst an – die neue Stelle ist gefunden, der Umzug bereits geplant und die Uni lässt man nicht gerade ungern hinter sich. Aber eins ist klar: Spätestens nach den ersten drei Monaten Dauerstress in der Praxis vermisst man seine Kommilitonen und die gewohnte Umgebung der studentischen Heimat. Man merkt plötzlich, dass einem die Gemeinschaft mit den Kolleginnen und Kollegen aus dem eigenen Semester fehlt. An dieser Stelle setzen die ALUMNIGROUPS an: Die zum Deutschen Zahnärztetag Mitte November startende Community für junge Zahnmediziner ermöglicht es, weiterhin mit seinem Universitätsumfeld in Kontakt zu bleiben und gleichzeitig neue Netzwerke im Arbeitsumfeld der Praxis zu knüpfen. Mit einer übersichtlichen Bedienungsoberfläche, die sich bewusst an bekannten Programmen wie *meinVZ* oder *facebook* orientiert, gleichzeitig jedoch ausschließlich Benutzern *vom Fach* zugänglich ist, möchte der Bundesverband der zahnmedizinischen Alumni in Deutschland e.V. die erfolgreiche Arbeit des BdZM fortsetzen. Dort wurde in den vergangenen Jahren schon mit den *zahnigrouPs* der Grundstein für einen konstruktiven, fachlichen Gedanken- und Informationsaustausch unter jungen Kolleginnen und Kollegen gelegt. Selbstverständlich wurden die Funktionalitäten deutlich weiterentwickelt – ging es in den *zahnigrouPs* noch darum, seine Klausurtermine und Vorlesungsunterlagen auszutauschen, liegt der Schwerpunkt bei den ALUMNIGROUPS auf dem fachlichen Austausch über interessante Patientenfälle, Fortbildungsangebote und der Suche nach der passenden Arbeitsstelle bzw. Praxis. Darüber hinaus entwickelt der BdZA zurzeit weitere Informationsangebote mit Partnern aus allen Bereichen der Dentalwelt, so stehen durch die enge Zusammenarbeit mit dem Dentista Club – dem Verband der Zahnärztinnen – auch Themen wie Zahnmedizin, Familie & Schwangerschaft auf der Agenda. Die Nutzer der ALUMNIGROUPS profitieren weiterhin von speziellen Angeboten der unterstützenden Industriepartner: DAISY Akademie + Verlag stellt zum Start im November 1.000 CD-Kompendien zum Thema Abrechnung zur Verfügung und die Deutsche Ärzte Finanz bietet kostenlose Finanz- und Wirtschaftsanalysen an, die gerade im Hinblick auf das Thema Risikoabsicherung und die eigenen Gehaltsverhandlungen eine wich-



tige Hilfestellung beim Start ins Berufsleben bieten. User der *zahnigrouPs* können mit Abschluss des Staatsexamens natürlich problemlos zu den ALUMNIGROUPS wechseln – der große Vorteil besteht darin, dass der Semesterverbund mit den ehemaligen Kommilitonen erhalten bleibt. Auch die *zahnigrouPs* werden wiederum von den ALUMNIGROUPS profitieren, denn schon in der kommenden Version der Studenten-Community wird die Benutzeroberfläche deutlich übersichtlicher gestaltet. Da BdZM und BdZA als Schwesterverbände natürlich sehr an eurer Meinung zu den Communities interessiert sind, möchten wir euch hiermit bitten, uns eure Erfahrungen mitzuteilen und Kritik und Verbesserungsvorschläge einzubringen. Damit die Communities weiterhin und dauerhaft kostenfrei angeboten werden können, sind die Verbände auf die Unterstützung von Partnern aus der Dentalindustrie und auf die Kooperation mit den Fachverbänden der Zahnmedizin angewiesen. Die großen Fachgesellschaften der Implantologie unterstützen die gemeinnützige Arbeit bereits als fördernde Mitglieder und wir hoffen, dass weitere Vereinigungen sich der sinnvollen Vernetzung anschließen werden. Wer sich detailliert über sämtliche Möglichkeiten der neuen ALUMNIGROUPS informieren möchte, findet auf www.alumnigrouPs.de weiterführenden Informationen und die Möglichkeit zur kostenfreien und unkomplizierten Anmeldung. <<<

Gemeinschaft der *zahnigrouPs* wird über ALUMNIGROUPS ins Berufsleben weitergeführt.